



Ordentliche Mitgliederversammlung am 14. März 2003 und Neuwahl des Gesamtvorstands

Der 1. Vorsitzende, Dr. Jürgen Streubel, konnte über 100 Mitglieder sowie Vertreter der Presse (Badi-sche Zeitung und Südkurier) zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung im Konferenzraum des Kursaals begrüßen.

Zunächst waren zwei Bevollmächtigte zur Bestätigung des Protokolls zu wählen. Mit Frau Verena Förster und Frau Waltraud Ebner waren diese rasch gefunden. Beide wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

In seinem Bericht des Vorstands bemerkte Streubel, dass ein deutlicher Trend festzustellen sei, vom beschaulichen Bergwandern hin zu sportlich orientierten Aktivitäten. „Wir sind heute so etwas wie ein Dienstleistungsunternehmen“. Deutlich ist eine verstärkte Nachfrage nach Ausbildungskursen festzustellen. Erfreulich seien auch die Aktivitäten bei der Jugend. Endlich kann auch das Referat Umwelt und Natur wieder besetzt werden. Derzeit zählt die Sektion 1052 Mitglieder, das sind 24 weniger als im Vorjahr.

Es folgten die Berichte der einzelnen Ressorts. Als Ausbildungsleiter berichtete Jürgen Oswald von 8 Ausbildungskursen im Jahre 2002. Tourenwart Peter Diesner freut sich über stetig steigende Teilnehmerzahlen bei insgesamt 56 angebotenen Touren. Dies trifft vor allem auf Hoch- und Klettertouren zu, aber auch Ausbildungskurse werden stark nachgefragt. Bei den Schneeschuhtouren habe sich die Teilnehmerzahl gar verdoppelt, bei Skitouren gar verdreifacht. Diesner erwartet auch für die Zukunft weiter ansteigende Zahlen - eine erfreuliche Entwicklung.

Ernst Böhler berichtete wieder einmal über eine außerordentlich aktive Seniorengruppe. 72 Tagestouren mit 1056 Teilnehmern und 25 Kurztouren mit 389 Teilnehmern sind die beeindruckenden Zahlen. Auch von schlechtem Wetter ließ man sich nicht aufhalten. Bis auf kleinere Blessuren und einem verstauchten Daumen verlief die Saison unfallfrei.

Über rege Aktivitäten bei der Jugend berichtete auch Thomas Schwinlin. So wurden Ausbildungskurse, eine Skitourenwoche, ein Wanderwochenende für Kinder und eine Kletterwoche an der ligurischen Küste durchgeführt. Schwinlin nutzte die Gelegenheit für einen Appell an die Versammlung: es werden derzeit weibliche Jugendleiter gesucht, für den Aufbau einer Mädchen-Klettergruppe.

Der Jahresabschluss 2002 sowie der Haushaltsplan 2003 wurden von Schatzmeister Rolf Wagner der Versammlung ausführlich erläutert und teilweise mit weiteren Informationen kommentiert. Eine Kopie des Zahlenwerks wurde zuvor ausgeteilt. Der für 2003 ausgewiesene Zuschuss aus den Rücklagen ist ausschließlich auf die Aktivitäten anlässlich des 75-jährigen Jubiläums zurückzuführen und daher zu vertreten. Willi Macke bescheinigte eine absolut korrekte und ordnungsgemäße Buchführung. Der Haushaltsplan 2003 wurde einstimmig angenommen.

Jürgen Streubel beantragte, Benno Fernahl die Ehrenmitgliedschaft zu erteilen. Von den 40 Jahren Vereinsmitgliedschaft hat Fernahl über 30 Jahre sehr aktiv und überaus engagiert das Vereinsgeschehen mitgeprägt. Der Antrag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Für Ihre langjährige Mitgliedschaft konnten insgesamt 37 Mitglieder geehrt werden:

50-jährige Mitgliedschaft:	Albers, Manfred Euring, Lutz	Bauer, Elfriede Schmidt, Robert
40-jährige Mitgliedschaft:	Dr. Braun, Hans Fehr, Johannes Fernahl, Benno Kroeber, Paul-Gerhard Back, Thomas Kleinbub, Rita	Brell, Hans Sutter, Karl Schruft, Klaus Hagen, Heinrich Kleinbub, Roland



25-jährige Mitgliedschaft:

Dr. Göller, Claudia
Nauwerck, Ursula
Rohn, Susanne
Walser, Frank
Meffert, Helmut
Häbig, Irene
Macke, Wilhelm
Romacker, Johannes
Hertrampf, Margarite
Rees, Karin
Kaleja, Detlef

Dr. Eichler, Gretel
Becherer, Doris
Gutmann, Karl Heinz
Früh, Erika
Häbig, Horst
Pfeiffer-Schnetgöke, Monika
Romacker, Margarete
Gärtner, Adolf
Hertrampf, Manfred
Kienzler, Hans
Dr. Nauwerck, Gottfried

Satzungsgemäß stand nunmehr die Neuwahl des gesamten Vorstandes an. Nach 12 Jahren im Amt stand Dr. Jürgen Streubel nicht wieder zur Verfügung. Ebenso stellten sich der 2. Vorsitzende Robert Granacher sowie Renate Streubel als Schriftführerin nicht zur Wiederwahl. Schatzmeister Rolf Wagner bedankte sich mit einem Blumenpräsent bei dem scheidenden Vorstand.

Der Vorschlag Jürgen Bodwen für die nun folgende Neuwahl als Wahlleiter zu benennen wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Auf Antrag von Willi Macke wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Da kein Widerspruch erfolgte, konnte die Neuwahl des Vorstandes in offener Abstimmung durchgeführt werden, mit folgendem Ergebnis:

Vorstand:

1. Vorsitzener
2. Vorsitzende
Schatzmeister
Schriftführer
Jugendvertreter

Dr. Mischa Bothien (für 1 Jahr)
Edith Beising
Rolf Wagner
Ferdinand Gündner
Thomas Schwinlin

Beisitzer:

Referat Tourenwesen
Referat Ausbildung
Referat Umwelt u. Natur
Referat Bergsport u. Klettern
Seniorenvertreter
Skitouren u. Stellvertreter Ausbildung

Peter Diesner
Jürgen Oswald
Andreas Wagner
Peter König
Ernst Böhler
Matthias Pohl

Beirat:

Öffentlichkeitsarbeit und Vortragswesen
Stellvertr. Schatzmeister
Stellvertr. Referent Jugend
Stellvertr. Senioren
Materiallager u. Bibliothek
Geschäftsstelle
Homepage
Redaktion Mitteilungen

Matthias Fieles
Annette Haeschke
Tobias Lochbühler
Dr. Elfriede Langer
Hein Vantler
Dr. Jürgen Streubel
Clemens Grötz
Beate Deckert
Barbara Haas

Da Dr. Mischa Bothien erst seit zwei Jahren Mitglied der Sektion ist, steht er als 1. Vorsitzender zunächst für ein Jahr zur Verfügung. Deutlich stärker als bisher soll die Arbeit des Vorstandes im Team erfolgen. Die Öffentlichkeitsarbeit wird verstärkt ausgebaut. Das neugegründete Ressort Mountainbiking wird dieses Jahr erstmals 6 Touren anbieten und ist zu etablieren. Etliche Jubiläumsaktivitäten sind zu organisieren und durchzuführen. Bedingt durch eine Satzungsänderung des Hauptvereins zeichnet sich eine Überarbeitung der Sektionssatzung ab. Die Beitragsstruktur ist zu überprüfen und sehr schnell wird man sich mit dem Haushaltsplan 2004 beschäftigen müssen.



Mitteilungsheft der Sektion Hochrhein des DAV
Ausgabe 2/03



Viele neue Ideen schlummern in etlichen Köpfen und warten darauf aufgegriffen zu werden. Aufgaben über Aufgaben, die nur im Team mit Spaß und Begeisterung gelöst werden können.

Als Dank für den alten Vorstand sowie als „Starthilfe“ für den neuen Vorstand hat das Weingut Harteneck in Schliengen eine Kiste Wein (Dornfelder) überreicht.

Ferdinand Gündner, Schriftführer